

FDP
Schwetzingen
den 20.7.16

Jahresrechnung 2015

Eigentlich macht es richtig Freude einen solchen Haushalt verabschieden zu können. Noch sprudeln die Steuereinnahmen und noch haben wir Mehreinnahmen in Verwaltung und Betrieb und dazu noch weniger Ausgaben.

Jeder von uns sollte Wissen, daß früher oder später dieser Zustand der Vergangenheit angehören wird, und unsere Planungen darauf auszurichten sind.

Der Verwaltungshaushalt hat ein sehr gutes Ergebnis und statt der erwarteten 1,2 Mill. Können jetzt 4,7 Mill. € dem Vermögenshaushalt zugeführt werden. Die geplanten 7 Mill. an Gewerbesteuern sind mit 6,85 Mill. Fast erreicht worden. Wofür ich den Schwetzingen Betrieben besonders danken möchte. Aber auch dieses Ergebnis zeigt schon, daß es Obergrenzen gibt,

Der Gesamtüberschuß im Verwaltungshaushalt mit 4,7 Mill. ist damit um 3,5 Mill höher wie geplant. Den größten Batzen mit immerhin 2,3 Mill. Machen die Wenigerausgaben aus. Wie jedes Jahr auch hier wieder die Frage wozu solche unrealistischen Ansätze ??

Der Vermögenshaushalt schließt damit mit einer Zuführung, von der viele vergleichbaren Gemeinden nur träumen können. Zum Schluß dazu, ein Satz aus dem Rechenschaftsbericht :

Zum Ausgleich des Vermögenshaushalts kann damit nicht nur auf die geplante Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage von 2,4 Mill. € verzichtet werden. Darüber hinaus ist eine Zuführung an die Allgemeine Rücklage mit 1,8 Mill. € möglich.

Mein Dank geht an unsere Bürger aber auch an Verwaltung und Kämmerei. Besonders aber auch an unsere vielen Ehrenamtlichen die zusätzlich zu den Jubiläumsvorbereitungen und Flüchtlingen großes geleistet haben und zu diesem Ergebnis beigetragen haben.

